Presseinformation

4. April 2011

Neugestalteter Hauptplatz in Bad Deutsch-Altenburg eröffnet

Pröll: „Im Umgang mit der Geschichte zeigt sich die Liebe zur Heimat"

„Im Umgang mit der Geschichte zeigt sich die Liebe zur Heimat", betonte Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll am Samstag, 2. April, bei der Eröffnung des neu gestalteten Hauptplatzes in Bad Deutsch-Altenburg. Auf dem Weg nach vorne sei es wichtig, manchmal inne zu halten und den einen oder anderen Gedanken an die Vergangenheit zu verwenden, woraus man viel Kraft schöpfen könne, so Pröll in Bezug auf die NÖ Landesausstellung, die vom 16. April bis 15. November in Carnuntum, Hainburg und Bad Deutsch-Altenburg stattfindet. „Die Geschichte, die hier in der Region Carnuntum geschrieben wurde, ist auch Leitfaden auf dem Weg in die Zukunft", betonte der Landeshauptmann.

Gerade am heutigen Tag, wo eine neue Seite im Geschichtsbuch der Gemeinde aufgeschlagen werde, solle man sich bewusst werden, dass man den neuen Abschnitt im Geschichtsbuch in Verantwortung für die nächsten Generationen schreibe, so der Landeshauptmann weiter. „Dieser neu gestaltete Hauptplatz ist so eine Brücke, die uns von der Vergangenheit in die Gegenwart bis hinein in die Zukunft verbindet."

„Wir brauchen in unserer Gesellschaft wieder mehr Oasen der Menschlichkeit, wo Menschen miteinander kommunizieren können", führte der Landeshauptmann in seiner Festrede weiter aus. Dieser Hauptplatz sei so eine Begegnungsstätte, wo man sich zusammenfinden könne und die Gelegenheit zur Begegnung von Mensch zu Mensch bestehe, so Pröll zur Neugestaltung des Hauptplatzes im Vorfeld der Landesausstellung.

Bürgermeister Ernest Windholz hielt fest: „Es gibt in ganz Niederösterreich keine Region mit einer so großen Geschichte wie in Carnuntum. Der revitalisierte Kurpark und der umgebaute Hauptplatz machen die antike Vergangenheit von Bad Deutsch-Altenburg noch anschaulicher."

Mit Gesamtkosten von rund 1,2 Millionen Euro wurden im Kurort Bad Deutsch-Altenburg in den letzten zehn Monaten der Hauptplatz und der Kurpark neu gestaltet. Der neue Venusbrunnen, eine fast 10 Meter hohe Jupitersäule, sowie 15

E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

originalgetreue römische Steindenkmäler bringen künftig die antike Vergangenheit von Bad Deutsch-Altenburg noch mehr zum Ausdruck. Überdies wurden zusätzliche Parkplätze geschaffen, Gehsteige verbreitert, Steinplatten verlegt, Bäume gepflanzt, Beete angelegt sowie der Hauptplatz mit Granit aus Niederösterreich gepflastert. Finanziert wurde die Umgestaltung des Hauptplatzes von der Marktgemeinde Bad Deutsch-Altenburg und dem Land Niederösterreich.

E-Mail: presse@noel.gv.at